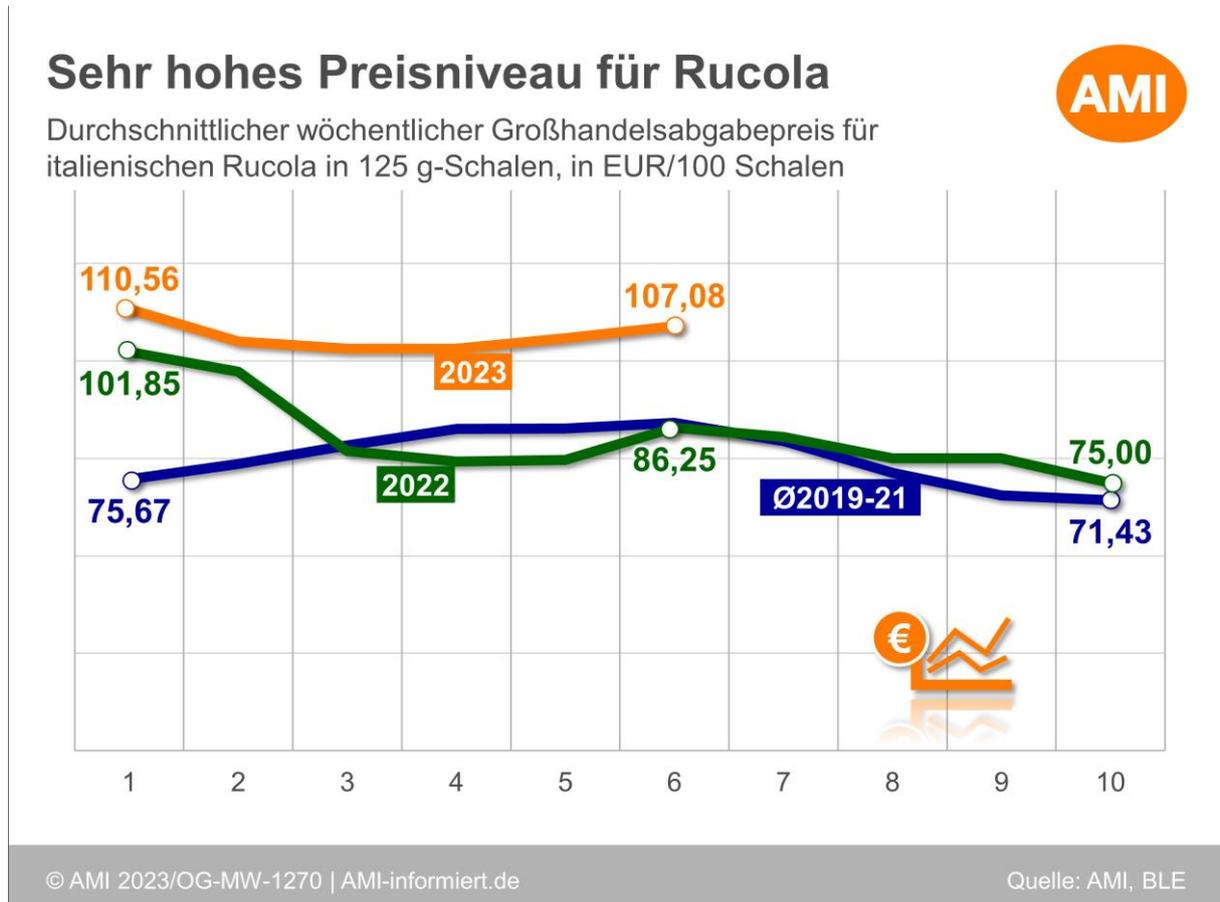


Keine Angebotsentspannung bei Rucola in Sicht

09.02.2023 (AMI) – In den italienischen Anbaugebieten dezimieren niedrige Temperaturen das Angebot an Rucola. Die Erzeugerpreise sowie die deutschen Großhandelspreise steigen deutlich über Vorjahresniveau.



Die Angebotsmengen an Rucola fallen in der aktuellen 6. Woche erneut schmaler aus. Witterungsbedingungen mit Temperaturen um die Null Grad hemmen das Wachstum in den italienischen Kulturen weiterhin. Die Nachfrage kann kaum gedeckt werden und Forderungen nach höheren Preisen stehen im Raum. Zur laufenden Woche sind die Großmarktabgabepreise an deutschen Großmärkten für gebundene, italienische Ware sprunghaft um stolze 44 % auf durchschnittlich 11,61 EUR/kg gestiegen. Auch die Preise für 125 g-Schalenwaren haben erneut angezogen.

Mit 7 Sonderangeboten hat die Werbeintensität mit Rucola im Vergleich zur Vorwoche kaum abgenommen. Bundesweit werben vor allem die größeren Vollsortimenter wie Edeka und Marktkauf mit italienischem Rucola. Der Aktionspreis liegt für die 125 g-Schale zwischen 0,88 und 0,99 EUR.

Behalten Sie die aktuelle Marktentwicklung bei Rucola und anderen Salaten mit dem [Onlinedienst Markt aktuell Gemüse](#) täglich im Blick. Neben den Preismeldungen der deutschen Großmärkte verschafft Ihnen eine wöchentliche Marktkommentierung einen umfassenden Überblick. Sie sind noch kein Kunde? Nutzen Sie die Bestellmöglichkeiten im [Shop](#) und sichern Sie sich noch heute Ihren Zugang zum AMI Expertenwissen.

Beitrag von Lena Pollul

Marktextpertin Gartenbau

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH